

NEUIGKEITEN AUS DER KATH. KIRCHGEMEINDE ZIZERS

www.zizers-katholisch.ch



Ökumenischer Gottesdienst vom Sonntag, 13. August 2023 im Tschalär

Durch den einen Geist wurden wir in der Taufe alle in einen einzigen Leib aufgenommen, Juden und Griechen, Sklaven, Bündner, Zizerser und sogar Dütsche; und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt.

Vgl. 1. Korinther 12,13

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen versammelte sich am Sonntag, 13. August eine grosse Schar Angehöriger der katholischen und reformierten Zizerser Kirchgemeinden auf dem Hof der Familien Grendelmeier-Bannwart im Tschalär, um gemeinsam den traditionellen ökumenischen Gottesdienst zu feiern. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von der «haus-eigenen» Schola.

Pfarrer Heinz-Ulrich Richwinn eröffnete seine Predigt mit der bekannten Pfingstsequenz (Komm herab o Heiliger Geist) und sprach dann über die Bedeutung der Taufe und dem Getauftsein.

Die Kollekte wurde für das Madagaskar-Projekt von Agro-sans-frontiere Suisse (asf.ch) aufgenommen. Bei diesem Hilfsprojekt geht es darum, den Anbau von Kartoffeln auf Madagaskar zu fördern im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle zum schmackhaften Mittagessen und zum gemütlichen Bei-

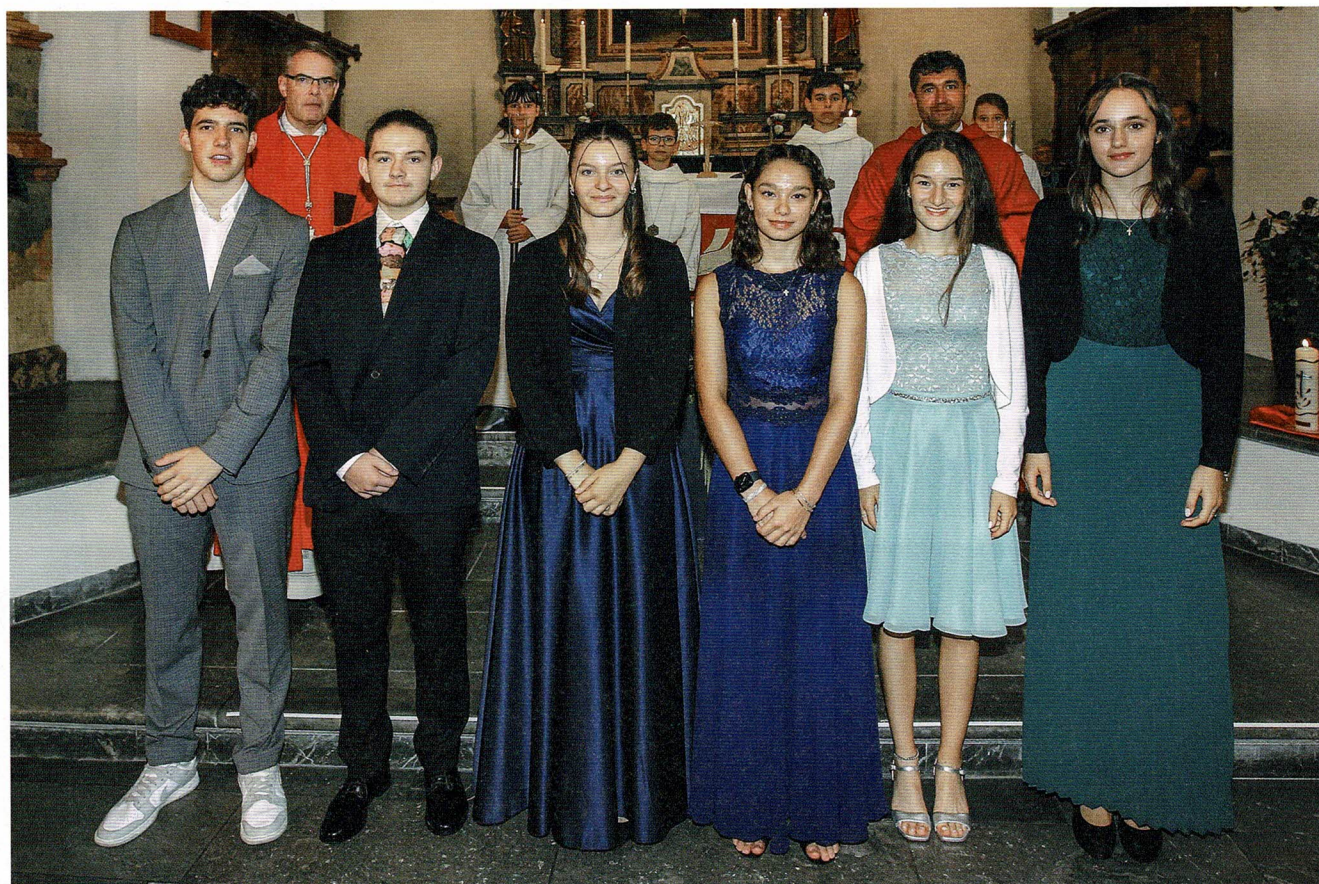


sammensein eingeladen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diesen wunderschönen und eindrücklichen ökumenischen Gottesdienst geplant, vorbereitet und begleitet haben, insbesondere den Familien Grendelmeier-Bannwart für die grosszügige Gastfreundschaft auf ihrem Hof.

Bilder Hugo Hafner



Firmung in Zizers



Am Sonntag, 27. August, empfingen Lena Camenisch, Melina Giossi, Lorena Inauen, Lilianna Michej, Dorian Rieber und Jon Spadin das Sakrament der Firmung durch Dompropst Dr. Albert Fischer aus Chur. Die Gebrüder Zanolari an Orgel und Klarinette und die «haus-eigene» Schola trugen viel dazu bei, dass der Firmgottesdienst noch feierlicher wirkte und die Herzen aller Mitfeiernden berührt wurden.

In seiner Predigt richtete sich Firmspender Dr. Albert Fischer u. a. mit folgenden Worten an die Firmlinge:

«Liebe Firmlinge, Lena, Melina, Lorena, Lilianna, Dorian und Jon, am heutigen Tag, dürft ihr nach persönlicher Vorbe-

reitung euer ganz persönliches JA-Wort zum christlichen Glauben sprechen, euer Ja-Wort zu Christus, unserem Retter und Herrn, euer Ja-Wort zu einem Leben als Christin/Christ in dieser Welt. Dieses euer persönliche Ja-Wort «Ich glaube» wird dann im Akt der Firmung besiegelt. In Kürze darf ich euch im Auftrag unseres Bischofs Joseph Maria mit dem Chrisam-Öl auf die Stirn das Zeichen des Kreuzes setzen und dazu zu jeder/jedem einzelnen sagen: «Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist», und ihr antwortet mit «Amen» – d. h. so sei es.

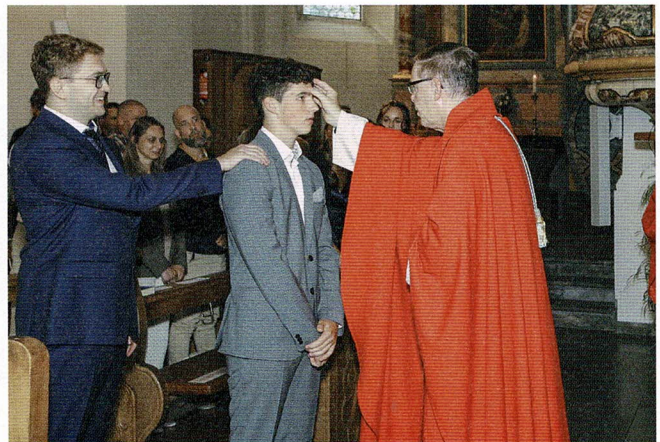
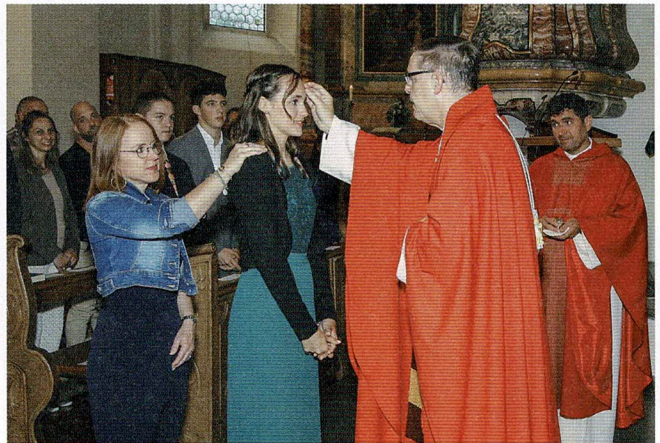
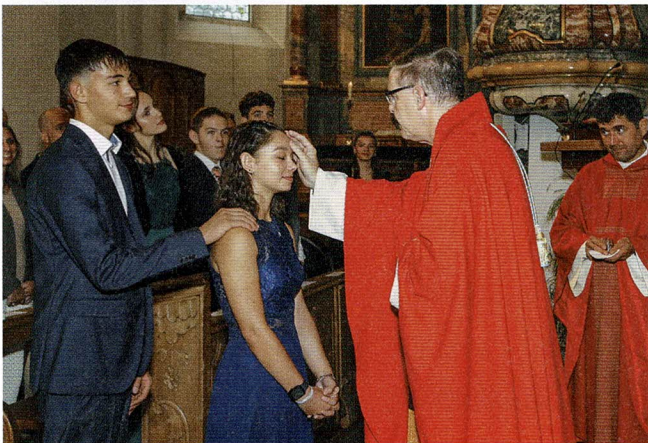
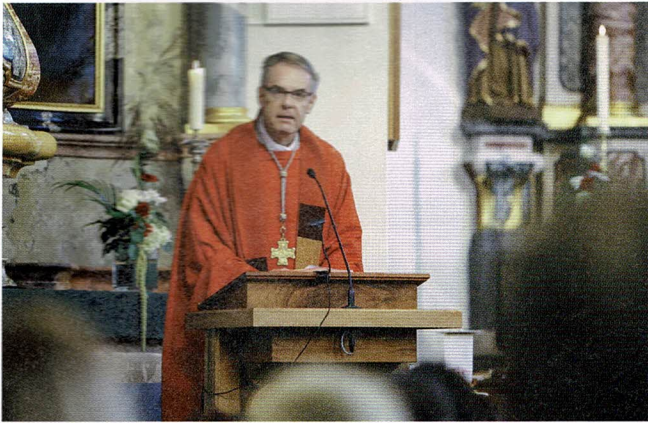
... Liebe Firmlinge, das gezeichnete Kreuz im Öl des Chrisam auf eurer Stirn als Besiegelung eures persönlichen «Ja-Wortes» möge letztlich in euer Herz gezeichnet sein: als ein Liebeserweis Gottes, der fähig macht und Kraft schenkt, seine Nähe und Liebe zu spüren, in dieser Liebe sich zu bergen und aus dieser Liebe als «Kinder Gottes» zu leben. Das wünsche ich Euch von Herzen und mit mir die hier versammelte Gemein-

schaft der Glaubenden. Gemeinsam unterwegs zu sein als Gezeichnete der Liebe macht froh und stärkt für den Auftrag Gottes an uns in dieser Welt: Lebt als Kinder des Lichtes und des Friedens.»

Nach dem Gottesdienst waren alle herzlich zum Apéro eingeladen, der infolge des schlechten Wetters jedoch nicht im Freien, sondern im Kirchgemeindesaal stattgefunden hat. Während die Musikgesellschaft Zizers den Apéro musikalisch umrahmte, bot sich die Gelegenheit, ein paar Worte mit dem Firmspender zu wechseln.

Wir danken von Herzen allen, die zum guten Gelingen dieses Festtages etwas beigetragen haben und wünschen den Gefirmten viel Freude und Gottes Beistand auf ihrem weiteren Lebensweg.

Bilder Erwin Keller



Der Firmspender Dompropst Dr. Albert Fischer zeichnet mit Chrisam-Öl den Firmlingen das Zeichen des Kreuzes auf die Stirn und spricht dazu: «Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist». Während diesem Akt der Firmung stehen die Patin oder der Pate hinter dem Firmling, legen diesem die Hand auf die rechte Schulter und zeigen dadurch, dass sie ihm im Leben beistehen werden.

RedWeek 2023

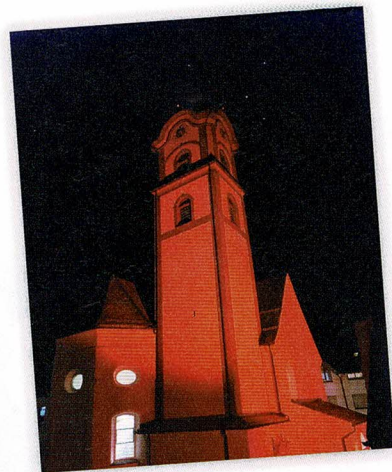
Gedenkwoche für verfolgte Christen

Christenverfolgung findet statt, Tag für Tag. Hass und Gewalt treffen Angehörige aller Religionen – Christen aber in besonderer Masse: Sie haben als kleine Minderheit keine politischen Fürsprecher, gelten wegen ihrer weltkirchlichen Ausrichtung als besonders «verdächtig» oder gehören für Extremisten zur meistgehassten Gruppe.

Die 200 Millionen verfolgten Christinnen und Christen brauchen unsere Hilfe, sie brauchen unser Gebet, und

sie brauchen die Aufmerksamkeit der Schweiz.

Deshalb hat das internationale Hilfswerk «Kirche in Not (ACN)» weltweit die Aktion «RedWeek» lanciert und lädt Pfarreien, Gebetsgruppen und Einzelpersonen ein, vom 11. bis 19. November 2023 für verfolgte und bedrängte Christen zu beten und Kirchen, Klöster, öffentliche Gebäude oder Privathäuser rot zu beleuchten – in Erinnerung an das Blut der Märtyrer.



Die Kirchgemeinde Zizers hat beschlossen, sich an dieser Aktion zu beteiligen, und so wird die Zizerser Pfarrkirche vom 11. bis 19. November während der Nacht rot angeleuchtet werden.

Staunend durch den Advent



Im diesjährigen Adventswochenende vom 25./26. November wollen wir staunen. Es gibt so viele wunderbare Dinge in Gottes Schöpfung. Bald fällt (hoffentlich) der erste Schnee. In klaren Nächten staunen wir über die unzähligen Lichter am Himmel. Wie schön ist ein Tannenzweig und wie heimelig verströmt er seinen Duft, wenn er erwärmt wird. Vanille – eine unverzichtbare Zutat so vieler

Weihnachtsgebäcke – deren Blüten unseren Osterglocken ähnelt, Zimt, dessen Duft Erinnerungen an Kerzenschein, Geschichten hören, Lieder singen und gemütliches Beisammen sein wachruft, werden uns durch das

Wochenende begleiten. Ein Lagerfeuer, die Adventsspirale, lachen, spielen, herumtollen, besinnliche Momente, backen und vor allem staunen gehört zum Programm des Adventswochenendes. Alle begeisterungsfähigen PrimarschülerInnen aus Zizers

sind ganz herzlich zum Staunen eingeladen; wie immer ins Pfadiheim in Schiers. Nach den Herbstferien werden die Flyer verteilt. Das Leitungsteam freut sich auf Euch.

Elvira Boner, Katechetin

Rorate-Messen

Mittwoch 6.12., 13.12. und 20.12., um 6.00 Uhr
in der kath. Kirche Zizers

Die Rorate-Messen gehören zum festen Bestand des Advents und werden nur bei Kerzenschein und möglichst früh am Morgen, wenn es draussen noch dunkel ist, gefeiert. Roratemessen sind eine echte Hilfe, um sich innerlich auf das Kommen Jesu an Weihnachten vorzubereiten und die Gemeinschaft mit anderen Christen lebendig zu erfahren. Im Anschluss wird jeweils im kath. Kirchgemeindehaus ein «Zmorga» offeriert.

Kerzenziehen für Kinder und Erwachsene

Dienstag, 5. Dezember 2023

17.00 - 19.30 Uhr

Danach besinnliches Kerzenziehen für Erwachsene bis 22.00 Uhr

Mittwoch, 6. Dezember 2023

13.00 - 22.00 Uhr

von 13.30 - 16.30 Uhr

Elki Kinderhütendienst im Spatzennest
Erzählstation in der ref. Kirche
Kaffeestube im KGH (Unkostenbeitrag)

Es laden herzlich ein

Team Kerzenziehen

Ökumene der ref. und kath. Kirchgemeinden Zizers

